

Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft (OMM)

Roger Blösch schoss als Erster das Maximum

Wer die Einzelresultate der OMM-Schützen im vergangenen Jahr verfolgte, der wusste, dass es nur noch eine Frage der Zeit sein konnte, bis der erste Ostschweizer das Maximum von 200 Punkten schiessen würde. Schon in der ersten Runde machte Roger Blösch die Überlegungen wahr und schoss 20 Zehner.

za. Eigentlich stand nur noch die Frage im Raum: Wer «füllt» zuerst, ein Gewehr- oder ein Pistolenschütze, wurden doch in beiden Disziplinen schon je 199 Punkte erzielt.

Mein Tipp lag eher bei den Gewehrschützen – und so passierte es denn auch. Der 38-jährige Roger Blösch vom SV Höri (ZH) schoss zwanzig blanke Zehner. Es waren jedoch nicht «nur» zwanzig gewöhnliche Zehner, acht davon waren sogar Mouchen.

Blösch gehört aber nicht zu denjenigen Schützen, die in der OMM schon länger nahe am Maximum herumturnen und der mit 200 Punkten niemanden überrascht hätte, er ist ganz einfach ein guter Schütze, bei dem an diesem Tag scheinbar alles stimmte.

Wulich – einer der besten Pistoleler

Bei den Aktiven auf die 50-Meter-Distanz setzte sich der Alt-Internationale

Toni Wulich, Reiat/Thayngen (197), zusammen mit drei weiteren Spitzenschützen zuoberst auf die Einzelrangliste.

Er ist derjenige, der im Vorjahr 199 geschossen hat und dem es – natürlich nebst einigen anderen auch – ohne weiteres zuzutrauen wäre, das Maximum zu schiessen.

Mit dem besten Mannschaftsresultat wartete der Aufsteiger in die A Liga, Zürich SG der Stadt, mit 969 Punkten auf, dies 10 Punkte vor den Pistolenschützen Frauenfeld-Stadt, welche in der Liga 1.3, Gruppe 3, beheimatet sind.

Chur mit höchstem Resultat

Sie, die Mannschaft aus der Liga 1.3, Gruppe 3, wollten denen in der höchsten Liga zeigen, dass auch Schützen der tieferen Ligen Spitzenresultate erzielen können. Die Churer totalisierten mit 1535 tolle 10 Punkte mehr als die beste Mannschaft der A-Liga.

Dies ist nicht verwunderlich, lag die Punktzahl der Spitzen-Mannschaften doch bis 15 Punkte unter den Vorjahresresultaten der ersten Runde.

Aus den Ranglisten

Mannschaften, Gewehr: 1. Chur-SG der Stadt 1535; 2. Degersheim-FSG 1531; 3. Aadorf-SG 1525; 4. Embrach-SV 1522; 5. Neumünster-Standschützen 1520; 6. Gonten-Inf.-SV 1520; 7. St. Gallen-FSG 1520;

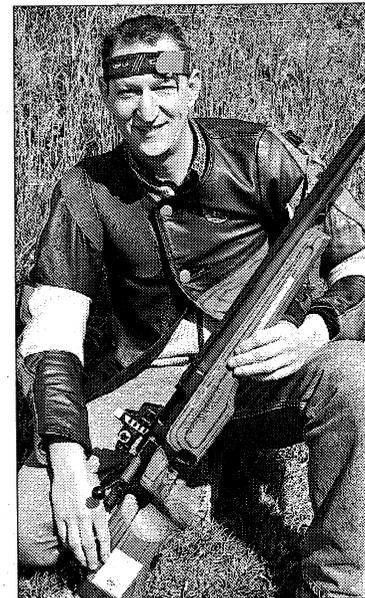
8. Höri-SV 1518; 9. Haldenstein-SG 1518; 10. Leimbach-SG 1516; 11. Sargans-FSG 1516; 12. Vial Sumvitg-Societat da tir Vial 1516; 13. Gams, SG Tell, 1516; 14. Zürich-SG der Stadt 1516; 15. Mels-FSG 1514; 16. Bettwiesen-SG 1513; 17. Oberhasli-MSV 1511; 18. Rofna-Uniun da tir 1511; 19. Wangen-SV 1511; 20. Rufi-Maseltrangen-MSV,1510.

Einzel: 200 P.: Roger Blösch, Höri-SV. 198: Erwin Schwarz, Hettlingen-SV. 197: Jean Waldvogel, Thayngen-FS; Hans Herzog, Dietschwil-SV; Peter Gubler, Illnau-SG; Hermann Fässler, Embrach-SV; Bruno Kellenberger, Sportschützen Gossau. 196: Florian Panier, Chur-SG der Stadt; Josef Meile, Oberrindal-MSV; Arnold Gehrig, Bütschwil-SG; Konrad Wandeler, Eschenbach-SG; Theo Zwicker, Sportschützen Gossau; Willi Schnider, Chur-SG der Stadt; Andreas Felix, Haldenstein-SG; Urs Berger, Humlikon-MSV; Rolf Guldener, Oetwil am See-MSV; Bruno Bischof, Degersheim-FSG; Pascal Dahinden (Jg. 86), Wetzikon-SG. 195: Rudolf Löpfe, Sulgen; Anton Hollenstein, Mosnang; Joachim Sixt, Oetwil am See-MSV; Hans Hoher, Hirslanden-Riesbach-Inf.-SV; Othmar Odermatt, Wil-Stadt; Oskar Michel, Sargans; Armin Mani, Tamins; Rolf Vogler, Schaffhausen-Grütli; Isidor Walser, Oberegg; Josef Frei, Goldach-SG; Heinz Müller, Oberhasli-MSV; Dölf Dobler, Schwende-Inf.; Markus Hauser, Leimbach; Daniel Hollenstein, Bettwiesen; Pia Hollenwäger, Sargans; Hansjürg Waser, Andeer-SV; Remo Casanova, Rofna-Uniun da tir; Daniel Zurbrügg, Hefenhofen-Dozwil-SG; Patrik Sprenger, Altstätten-Stadt-SV; Alex Fröhlich, Neumünster-Stand.

50 Meter, Mannschaften: 1. Zürich-SG der Stadt 969; 2. Frauenfeld-Stadt 959; 3. Rütli-Lienz 956; 4. Sargans 955; 5. Tägerwilen 954; 6. Wil-Stadt 953; 7. Weinfelden 953; 8. Igiß-Landquart 952; 9. Altstätten-Sport- und Pistolenschützen 952; 10.

Bülach 952; 11. Chur-Stadt 951; 12. Rhäzüns-Sportschützen 950.

Einzel: 197: Toni Wulich, Reiat/Thayngen; Otmar Poltéra, Igis-Landquart; Oliver Moraz, Zürich-SG der Stadt; Daniel Rosenkranz, Uster-SG. 196: Hansruedi Gsell, Altstätten-Sport- und Pistolen; Marcel Flury, Zürich-SG der Stadt. 195: Walter Altherr, Chur-Stadt; Erwin Hilber, Kreuzlingen; 9. Rolf Zumsteg, Frauenfeld-Stadt; Oskar Brunschwiler, Tägerwilen; Valentino Bonafiglia, Frauenfeld-Stadt; Paul Stefani, Sargans; Martin Flury, Andelfingen.



Er, Roger Blösch, ist der erste Schütze, der in der OMM das Maximum von 200 Punkten erzielte.